

Franckesche Stiftungen zu Halle

Gläubiger Christen Vergnügen an der Gnade des Herrn, Wurde in einer Christl. Leichen-Predigt, Bey Beerdigung Des Wohl-Edlen, Groß-Achtbaren und ...

Schmiedt, Johann Ludwig

Gotha, [1730?]

VD18 13274791

Der von dem Wohlsehl. Herrn Cammer-Commissario erwählte und zur
Betrachtung vorgegebene Leichen-Text ist genommen aus Psal. LXXIII. v. 25.
26. ...

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219896](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-219896)

gnügen lassen, wie der selig verstorbene Herr Mitbruder vor allem, was in der Welt war, daran seine Gnüge hatte, und uns solches in seinem erwehlten Leichen-Text zu erkennen geben wird, darüber wir in dieser Stunde unsere Betrachtung in der Furcht des HERRN haben; darzu aber GOTT um den Beystand seines Heiligen Geistes ersuchen wollen in einem gläubigen und andächtigen Vater Unser ꝛc.

Der von dem Wohlseel. Herrn Hammer-Commissario erwehlte und zur Betrachtung vorgegebene Leichen-Text ist genommen aus Psal. LXXIII. v. 25. 26. und lautet also:

Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erden. Wenn mir gleich Leib und Seele verschmachtet, so bist du doch, GOTT, allezeit meines Herzens Trost und mein Theil.

Singang.

Drinnen gläubige Seelen ihr Vergnügen finden können, zeigt Christus, der Seelen-Freund, dem Apostel Paulo, wenn Er in seinem Leiden zu ihm sprach: Laß dir an meiner Gnade genügen, denn meine Krafft ist in denen Schwachen mächtig, 2. Cor. 12, 9. Es war das Leiden bey dem Apostel so groß und schwer, daß er fast zweiffelte, ob er bey seinem Heyland noch in Gnaden stehe: solches rührete nicht unmittelbar von GOTT her, der diejenigen züchtiget, denen Er gnädig ist, nicht Menschen quäleten ihn/